

Klein Annaberg 18. 19^{te} Juni 45.

19 Juni 845

136



Unzählige Male angebotene Reibsen!

Es aber so gutta ich einem lieben Zollen und einem
 Gottes! Wenn irgend eine Anzähligkeit irgend
 davon, so gutta ich mir die besten Dienste zu,
 muss ich nicht bei dieser Angelegenheit zu haben.
 Obgleich gutta ich dann meine letzten Gesetze
 nicht befolgen können, da ich mit Käse und
 in dieser meine Angelegenheit so aber bezahlt
 habe. Ich bin so frohlich das ich für ein
 Werkgehorben mich in andere Beziehung stelle
 für dich. Gutta ich nicht wirklich verschiedene
 Stellen gemacht so wie ein Koffer zu sein
 nicht der Erfolg aufzuweisen werden, da
 es mehr als 100 Th. Dingt. der Summe,
 da ich nicht abgesehen, gutta ich mir vorzudenken
 diese viele Zurückgabe und selbst mich kosten

1850. 1. 6



383

et miltarische Dinge und mancherlei Hölzer, ja auch
 Bücher. Sie sende die beigeflagten Ihre Recen-
 sionen darüber mit mir weiter über das Loket
 mit den Civilisten, die ich ebenfalls am
 nächsten Tage an Sie abhändle.

Letzte Abende reise ich nun fort und morgen
 nach Bonn am Gute zurück. Von dort drum
 werde ich die unbefähigten mit meinem
 Geiste als Leute von hier, wo man in Erfahrung
 die Bewegung und file sein muß.

Sie wünschen die nicht, wie schon mir der
 Tod ist, wenn Sie nicht in meinen Brief willigt.
 Aber es müßte so sein, denn Müß, Gedult
 und Hoffnung für uns beide!

Ihr Willkommener in Ordnung

Ihr
 Ihr hochachtungsvoller
 Albert



WELCH
M. I. W.
JAN. 06

Handwritten signature or name in cursive script, possibly 'C. J. ...'

13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1



WIEN
20. JUN.

A Madame

Madame la Comtesse Marie Quersperg,
née Comtesse Sterns, dame de la cour
et de la

[Faint handwritten signature]

à
Carlsbad.

W. r.

41 SRAD
23